

Reiseinformationen Sri Lanka

Wir bemühen uns, alle Angaben aktuell zu halten. Gerade bei Informationen zu Einreise und Gesundheit können sich jedoch Angaben ohne Vorankündigung ändern. Wir können aus diesen Gründen keine Haftung für die auf dieser Seite aufgeführten Informationen übernehmen. Bitte informieren Sie sich auf der Webseite des AA (www.auswaertiges-amt.de) und auf der Webseite des Tropeninstituts (www.fit-for-travel.de)

FLÄCHE: 65.610 qkm.

BEVÖLKERUNGSZAHL: 18.985.000 (1999).

BEVÖLKERUNGSDICHTE: 289 pro qkm.

HAUPTSTADT: Sri Jayewardenepura (Regierungssitz). **Einwohner:** 109.000 (1990). Colombo (De-facto-Hauptstadt). **Einwohner:** 1.994.000 (1992).

GEOGRAPHIE: Die Insel Sri Lanka liegt vor der Küste des indischen Bundesstaates Tamil Nadu. Sie wird von Indien durch den Indischen Ozean getrennt, in dem die Inselkette Adam's Bridge liegt. Die Landschaft Sri Lankas ist ungewöhnlich, mit tiefliegenden Küstenebenen, die sich von der Nord- und Westküste ins Landesinnere erstrecken. Die mittleren und südlichen Gebiete steigen zu Hügeln und Bergen an. Die höchste Erhebung ist der Pidurutalagala (2524 m).

STAATSFORM: Sozialistische Präsidialrepublik (im Commonwealth) seit 1978. Verfassung von 1978, letzte Änderung 1987. Einkammerparlament (Nationalversammlung) mit 225 Abgeordneten. Staatsoberhaupt: Chandrika Bandaranaike Kumaratunga, seit 1994. Regierungschef: Premierminister Ranil Wickremesinghe, seit Dez. 2001. Unabhängig seit 1948 (ehemalige britische Kolonie).

SPRACHE: Amtssprachen sind Singhalesisch (Sinhala) und Tamilisch. Englisch ist Handels- und Bildungssprache. Malaiisch wird ebenfalls gesprochen.

Klima: Tropisches Klima, milder in Höhenlagen und Küstennähe. Der Monsun bringt von Mai bis Juli und von Dezember bis Januar heftige Dauerregen mit sich.

RELIGION: Buddhismus (69%); Hindus (15%), christliche und moslemische Minderheiten.

ORTSZEIT: MEZ + 5 (UTC + 6).

NETZSPANNUNG: 230/240 V, 50 Hz. Dreipolige Rundstecker und Glühbirnen mit Bajonettfassung.

POST- UND FERNMELDEWESEN:

Telefon: Selbstwählferndienst zu den größeren Städten. Telefonkarten sind in Postämtern und Läden erhältlich.

Landesvorwahl: 94.

Mobiltelefon: GSM 900. Mobilfunkgesellschaften umfassen *Celltel Lanka* (Internet: www.celltel.lk), *Lanka Cellular* und *MTN Networks* (Internet: www.dialog.lk).

Faxservice: Gibt es in den größeren Hotels und im Hauptpostamt in Colombo, Duke Street.

Internet/E-Mail: Hauptanbieter: *Pan Lanka Networking P.L.* (Internet: www.panlanka.net). Es gibt derzeit 7 Internetcafés in Sri Lanka.

Telegramme: Kann man in allen Postämtern aufgeben.

Post: Luftpost nach Europa ist bis zu einer Woche unterwegs.

Deutsche Welle: Da sich der Einsatz der Kurzwellenfrequenzen im Verlauf eines Jahres mehrfach

ändert, empfiehlt es sich, die aktuellen Frequenzen direkt beim Kundenservice der *Deutschen Welle* (Tel: (+49) (0221) 389 32 08. Internet: www.dwelle.de) anzufordern.

Einreisebestimmungen

Reisepaß/Visum:

	Paß erforderlich	Visum erforderlich	Rückreiseticket erforderlich
Deutschland	Ja	1/2	Ja
Österreich	Ja	1/2	Ja
Schweiz	Ja	1/2	Ja
Andere EU-Länder	Ja	1/2	Ja

Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifelsfall vor der Abreise bei der zuständigen konsularischen Vertretung.

REISEPASS: Allgemein erforderlich, muß noch mindestens 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültig sein. Der deutsche Kinderausweis wird anerkannt.

VISUM: Allgemein erforderlich. Staatsbürger folgender Länder erhalten bei der Ankunft am Bandaranayake International Airport (Colombo) kostenlos ein Einreisevisum, sofern sie ein Rück- oder Weiterreiseticket besitzen und als Touristen für Aufenthalte von bis zu 30 Tagen einreisen (falls nicht anders angegeben):

(a) **[1]** Bundesrepublik Deutschland, Österreich, übrige EU-Länder und Schweiz;
(b) Albanien, Australien, Bahrain, Bangladesch, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, China (VR), Estland, GUS, Indien, Indonesien, Israel, Japan, Honkong (China), Kanada, Katar, Korea (Süd), Kroatien, Kuwait, Lettland, Litauen, Malaysia, Malediven, Mazedonien (Ehem. Jugosl. Rep.), Nepal, Neuseeland, Norwegen, Oman, Pakistan, Philippinen, Polen, Rumänien, Saudi-Arabien, Serbien und Montenegro, Singapur, Slowenien, Taiwan (China), Thailand, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, USA, Vereinigte Arabische Emirate und Zypern;

Transit: Transitreisende, die innerhalb von 8 Stunden weiterfliegen, den Transitraum nicht verlassen und über gültige Dokumente für die Weiterreise verfügen, benötigen kein Visum.

Anmerkung: [2] Geschäftsreisende benötigen auf jeden Fall ein Visum.

Visaarten: Touristen- und Geschäftsvisum (für einen Aufenthalt von bis zu 3 Monaten).

Visagebühren: Je nach Nationalität unterschiedlich.

Gültigkeitsdauer: 3 Monate. Anträge zur Verlängerung des Aufenthalts rechtzeitig an das *Department of Immigration and Emigration, 23 Station Road, Colombo 03*. Tel: (01) 59 75 13. Fax: (01) 43 70 40. Erforderlich sind ein Geldmittelnachweis von 30 US\$ pro Tag sowie ein Rück- oder Weiterreiseticket.

Antragstellung: Konsulat oder Konsularabteilung der Botschaft (s. *Adressen*).

Unterlagen: (a) Gültiger Reisepaß. (b) Antragsformular. (c) 2 Paßfotos, die auf der Rückseite unterschrieben sein müssen. (d) Gebühr. (e) Bestätigtes Rückflugticket. (f) Nachweis ausreichender Geldmittel. (g) *Geschäftsvisum:* Einführungsschreiben der Firma des Heimatlandes und der Firma in Sri Lanka.

Der postalischen Antragstellung sollte ein frankierter und adressierter Umschlag (Einschreiben) beigelegt werden.

Bearbeitungszeit: Persönlich: sofort; postalisch ca. 2 Wochen.

Aufenthaltsgenehmigung: Anfragen an die zuständige konsularische Vertretung.

Zahlungsmittel

Währung: 1 Sri Lanka Rupie = 100 Cents. **Währungskürzel:** RS, LKR (ISO-Code). Banknoten gibt es im Wert von 1000, 500, 100, 50, 20, 10 und 5 RS. Münzen im Wert von 5, 2 und 1 RS sowie 50, 25, 10, 5, 2 und 1 Cent. Außerdem sind zahlreiche Gedenkmünzen im Umlauf.

Geldwechsel: Fremdwährungen dürfen nur in bestimmten Banken, Wechselstuben und Hotels umgetauscht werden; die Transaktionen müssen in das bei der Einreise ausgegebene Formular D eintragen werden. Man sollte sich vor der Einreise bei einer Bank erkundigen, da einige Währungen (z. B. die von Pakistan und Indien) nicht umgetauscht werden.

Kreditkarten: *American Express, Visa, MasterCard* und *Eurocard* werden allgemein akzeptiert, *Diners Club* ist weniger gebräuchlich. Einzelheiten vom Aussteller der betreffenden Kreditkarte.

Reiseschecks: Werden empfohlen, da der Wechselkurs günstiger ist als für Bargeld. Reiseschecks sollten in US-Dollar oder britischen Pfund ausgestellt sein. Sie können allerdings nur in größeren Städten eingelöst werden.

Wechselkurse:

	RS	RS	RS	RS
	Apr. '02	Sept. '02	Dez. '02	Apr. '03
1 €	84,20	94,40	96,71	103,67
1 CHF	57,41	64,27	65,66	69,71
1 US\$	95,79	96,26	96,74	96,96

Devisenbestimmungen: Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung ist auf 1000 RS begrenzt. Die Einfuhr von Fremdwährungen ist unbegrenzt, Beträge über 5000 US\$ müssen deklariert werden. Die Einfuhr von Banknoten aus Indien und Pakistan ist verboten.

Öffnungszeiten der Banken: Mo-Fr 09.00-15.00 Uhr.

Einfuhr zollfreier Waren

Duty Free: Folgende Artikel können zollfrei von Personen über 18 Jahren nach Sri Lanka eingeführt werden:

200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 340 g Tabak;

2 Flaschen Wein und 1,5 l Spirituosen;

Parfüm für den persönlichen Gebrauch und 250 ml Eau de Toilette.

Einfuhr- und Ausfuhrverbot: Waffen und Drogen. Antiquitäten (Gegenstände, die älter als 50 Jahre sind) dürfen nur mit Sondergenehmigung ausgeführt werden.

Anmerkung: (a) Edelmetalle wie Gold, Platin und Silber sowie Schmuckstücke müssen bei der Einreise deklariert werden. Grundsätzlich sollten wertvolle Gegenstände bei der Einreise deklariert werden, um eine problemlose Wiederausfuhr zu garantieren. (b) Es gibt keinen Freibetrag für Geschenke.

Gesetzliche Feiertage

Gesetzliche Feiertage: **1. Jan. 2003** Neujahr. **15. Jan.** Tamil Thai Pongal-Tag. **4. Febr.** Unabhängigkeitstag. **Febr.** Mahasivarathri-Tag. **13. Febr.** Eid al-Adha (Opferfest). **18. - 21. April** Ostern. **13./14. April** Tamilisches und Singhalesisches Neujahr. **1. Mai** Maifeiertag. **15. Mai** Mouloud (Geburtstag des Propheten). **25. Okt.** Deepwali. **25. - 27. Nov.** Eid al-Fitr (Ende des Ramadan). **25. Dez.** Weihnachten.

Anmerkung: (a) Zusätzlich zu den o. a. Feiertagen wird an jedem Vollmondtag das *Poya-Fest* gefeiert. Religiöse Feiertage werden mit Hilfe astrologischer Berechnungen bestimmt, so daß man oft nur das ungefähre Datum angeben kann. (b) Die angegebenen Daten für islamische Feiertage richten sich nach dem Mondkalender und verschieben sich daher von Jahr zu Jahr. Während des Ramadan, der dem Festtag Eid al-Fitr vorangeht, essen Muslime nicht tagsüber, sondern erst nach Sonnenuntergang, wodurch der normale Geschäftsablauf gestört werden kann. Diese

Unterbrechungen können auch während des Eid al-Fitr auftreten. Dieses Fest, ebenso wie Eid al-Adha, kann bis zu 10 Tage dauern (je nach Region).

Gesundheit:

	Vorsichtsmaßnahmen empfohlen	Impfschein erforderlich
Gelbfieber	Nein	1
Cholera	2	2
Typhus & Polio	Ja	-
Malaria	3	-
Essen & Trinken	4	-

Impfvorschriften können sich kurzfristig ändern. Bitte holen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig ärztlichen Rat ein.

[1]: Eine Impfbescheinigung gegen Gelbfieber wird von Reisenden verlangt, die aus Infektionsgebieten kommen und über ein Jahr alt sind.

[2]: Eine Impfbescheinigung gegen Cholera ist keine Einreisebedingung, das Risiko einer Infektion besteht jedoch. Da die Wirksamkeit der Schutzimpfung umstritten ist, empfiehlt es sich, rechtzeitig vor Antritt der Reise ärztlichen Rat einzuholen.

[3]: Malaria, überwiegend in der weniger gefährlichen Form *Plasmodium vivax*, tritt ganzjährig im gesamten Land auf mit Ausnahme der Distrikte Colombo, Kalutara und Nuwara Eliya. Die auch vorkommende gefährlichere Form *Plasmodium falciparum* soll stark chloroquinresistent sein.

[4]: Wasser sollte generell vor der Benutzung zum Trinken, Zähneputzen und zur Eiszübelbereitung entweder abgekocht oder anderweitig sterilisiert werden. Milch ist nicht pasteurisiert und sollte ebenfalls abgekocht werden. Trocken- und Dosenmilch nur mit keimfreiem Wasser anrühren. Milchprodukte aus ungekochter Milch vermeiden. Fleisch- oder Fischgerichte nur gut durchgekocht und heiß serviert essen. Der Genuß von Schweinefleisch, Mayonnaise und rohen Salaten sollte vermieden werden. Obst sollte geschält und Gemüse gekocht werden. *Tollwut* kommt vor. Bei Bißwunden so schnell wie möglich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Das *Fleckfieber* kommt vor allem im Süden des Landes vor. *Cholera* kommt vor. *Hepatitis A* und *E* kommen vor, *Hepatitis B* ist endemisch. Das durch Stechmücken übertragene *Dengue-Fieber* kommt vor. Erhöhtes Ansteckungsrisiko für *Japanische Enzephalitis* besteht unterhalb von 1200 m Höhe, vor allem im zentralen Hochland und in der Küstenebene um Colombo.

Gesundheitsvorsorge: Die Behandlung in den staatlichen Krankenhäusern ist kostenlos. Das *General Hospital* in Colombo hat Tag und Nacht geöffnet. Einige Hotels haben Hausärzte. Der Abschluß einer Reisekrankenversicherung mit Notrückführung wird dringend empfohlen.

Land & Leute

ESSEN & TRINKEN: Die Spezialität ist ein einfaches Curry-Gericht, das mit Kokosnußmilch, Zwiebelscheiben, Chillis, aromatischen Gewürzen wie Gewürznelken, Muskatnuß, Zimt und Safran zubereitet wird. *Hoppers* ähneln einem halben, getoasteten Brötchen mit einem weichen Spiegelei. *Stringhoppers* sind gedünstete Nudeln aus Reismehl, etwas dünner als Spaghetti. *Jaggery*, eine Art Karamelbonbon aus dem Saft der Kitulpalme, ist ebenfalls lecker. **Getränke:** Das Nationalgetränk ist Tee, der zu den besten der Welt gehört. *Toddy* (Palmensaft) ist ein beliebtes Getränk. Wird dieser fermentiert, erhält man *Arrak*, den es in unterschiedlichen Alkoholstärken gibt. Am *Poya*-Feiertag (an jedem Vollmond) wird kein Alkohol ausgeschenkt.

NACHTLEBEN: Einige Hotels in Colombo haben Restaurants mit Tanzmusik. Es gibt Theater, Kinos mit amerikanischen Filmen, Ballettaufführungen und Konzerte.

EINKAUFSTIPS: Gegenstände aus Silber, Messing, Keramik, Holz und Terrakotta sowie aus Rohr gearbeitete Körbe, Stroh Hüte, Schilfmatten, Ebenholzelefanten und Trommeln. **Öffnungszeiten der Geschäfte:** Mo-Fr 09.00-17.30 Uhr, Sa 09.00-13.00 Uhr. Viele Geschäfte haben auch Samstag vormittags geöffnet.

SPORT: Golf: Auf mehreren Plätzen kann kurzfristige Mitgliedschaft erworben werden. **Angeln:** Sportangeln ist in Sri Lanka sehr beliebt, einige Klubs bieten vorübergehende Mitgliedschaft. **Tauchen:** Örtliche Veranstalter bieten Tauchexpeditionen an und stellen Ausrüstung zur Verfügung. **Schwimmen:** Ausgezeichnete Strände erstrecken sich über mehr als 1600 km, außerdem gibt es mehrere Schwimmklubs. **Wasserski:** Möglichkeiten zum Wasserskilaufen bietet *Sun Stream Boat Services*, National Holiday Resort, Bentota. **Windsurfen** ist in Kalutara, Bentota, Beruwela und Negombo möglich. **Rugby, Cricket, Hockey, Fußball, Squash** und andere Hallensportarten sind ebenfalls beliebt. Weitere Auskünfte beim örtlichen Fremdenverkehrsamt.

Veranstaltungskalender: Jan. 2003 (1) *Duruthu Perahera-Festival* (erinnert an den Besuch Buddhas in Sri Lanka), Kelaniya. (2) *Thai Pongal* (traditionelles Hindufest). **4. Febr. Gedenktag** (Unabhängigkeit 1948). **12./13. April Singhalesisches und Tamilisches Neujahr.** **Mai Vesak-Festival** (erinnert an die Geburt und den Tod Buddhas). **Juli/Aug. Kataragama-Festival**, Tissamaharama. **Sept. Bandaranaike Gedenktag.** **19. Dez. Shanghamitta-Tag.** Genaue Daten vom Fremdenverkehrsamt (s. Adressen).

LAND & LEUTE: Alltagskleidung ist durchaus akzeptabel. Beim Besuch religiöser Stätten müssen Hüte abgesetzt und Schuhe ausgezogen werden, Schultern und Oberschenkel sollten bedeckt sein. Jacke und Krawatte werden von Männern nur zu besonderen Anlässen erwartet. **Trinkgeld** liegt im Ermessen des Gastes. Die meisten Hotelrechnungen enthalten 10% Trinkgeld. Taxifahrer erwarten 5%.

Nach Anbruch der Dunkelheit finden häufig Sicherheitskontrollen statt. Man sollte den Beamten unbedingt Folge leisten und sie nicht provozieren. Ebenso ist beim **Fotografieren** Vorsicht geboten; öffentliche Gebäude und Militäranlagen sollten nicht ohne ausdrückliche Erlaubnis fotografiert werden. Es ist ratsam, den Reisepaß immer bei sich zu haben

WIRTSCHAFT: Sri Lanka ist überwiegend ein Agrarland – etwa die Hälfte der Bevölkerung arbeitet in der Landwirtschaft. Tee, Gummi und Kokosnüsse erbringen 75% der Exporteinkünfte; der Reisanbau deckt den Eigenbedarf. Forstwirtschaft und Fischerei spielen ebenfalls eine große Rolle. Bergbau und Fertigungswirtschaft dominieren in der Industrie und haben derzeit die höchsten Zuwachsraten zu verzeichnen. Die Regierung bemüht sich verstärkt, wichtige exportorientierte Wirtschaftszweige zu fördern. Die unsichere politische Situation im Land hat auch die Wirtschaft in Mitleidenschaft gezogen, die Tourismusindustrie hat sich in den letzten Jahren aber wieder etwas erholt. Sri Lanka importiert in erster Linie Industriegüter, Maschinen, Nahrungsmittel und Öl. Japan, die USA und Großbritannien sind die größten Handelspartner.

GESCHÄFTSVERKEHR: In Geschäftskreisen wird häufig Englisch gesprochen; formelle Kleidung wird nicht erwartet. Vorherige Terminabsprachen und Visitenkarten sind üblich, und Pünktlichkeit gilt als höflich. **Geschäftszeiten:** Mo-Fr 08.00/09.00-16.00/17.00 Uhr.

Kontaktadressen:

Sri Lanka Fremdenverkehrsamt

Allerheiligentor 2-4, D-60311 Frankfurt/M.

Tel: (069) 28 77 34, 28 82 16. Fax: (069) 28 83 71.

E-Mail: CTBFRA@t-online.de

Internet: www.srilankatourism.de

Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr; (auch für Österreich und die Schweiz zuständig).

Sri Lanka Tourist Board

80 Galle Road, LK-Colombo 3

Postanschrift: PO Box 1504, LK-Colombo 3

Tel: (01) 43 70 59/60, 42 70 60. Fax: (01) 43 79 53.

E-Mail: tourinfo@sri.lanka.net

Internet: www.srilankatourism.org

Botschaft der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka

Niklasstraße 19, D-14163 Berlin

Tel: (030) 80 90 97 43. Fax: (030) 80 90 97 57.

E-Mail: info@srilanka-botschaft.de

Internet: www.srilanka-botschaft.de

Mo-Fr 08.30-16.30 Uhr. *Konsularabt.:* Mo-Do 09.30-12.30 Uhr.

Generalkonsulat in Bonn. *Honorargeneralkonsulat* in Hamburg. *Honorarkonsulate* in Berlin, Bremen, München und Stuttgart.

Botschaft der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka

Rainergasse 1/II/5, A-1040 Wien

Tel: (01) 503 79 88. Fax: (01) 503 79 93.

Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr. *Konsularabt.:* 09.00-12.00 Uhr.

Konsulat der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka

56 Rue de Moillebeau, CH-1211 Genève 19

Tel: (022) 919 12 51. Fax: (022) 734 90 84.

E-Mail: consulate.sri-lanka@ties.itu.int

Mo-Fr 09.00-17.30 Uhr.

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

40 Alfred House Avenue, LK-Colombo 3

Postanschrift: PO Box 658, LK-Colombo 3

Tel: (01) 58 04 31/-34, 58 83 25. Fax: (01) 58 04 40.

Internet: www.germanembassy.lk

Mo-Fr 08.00-11.30 Uhr. *Konsularabt.:* Mo-Do 08.00-09.30 Uhr.

Konsulat der Republik Österreich

424, Union Place, Car Mart Building, LK-Colombo 2

Tel: (01) 69 16 13, 69 63 11. Fax: (01) 72 33 94, 698 382.

Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr.

Botschaft der Schweizerischen Eidgenossenschaft

63 Gregory's Road, LK-Colombo 7

Postanschrift: PO Box 342, LK-Colombo

Tel: (01) 69 51 48, 69 51 69. Fax: (01) 69 51 76.

E-Mail: vertretung@col.rep.admin.ch

Mo-Fr 08.30-11.30 Uhr.